

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 10 (1956)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.01.2026

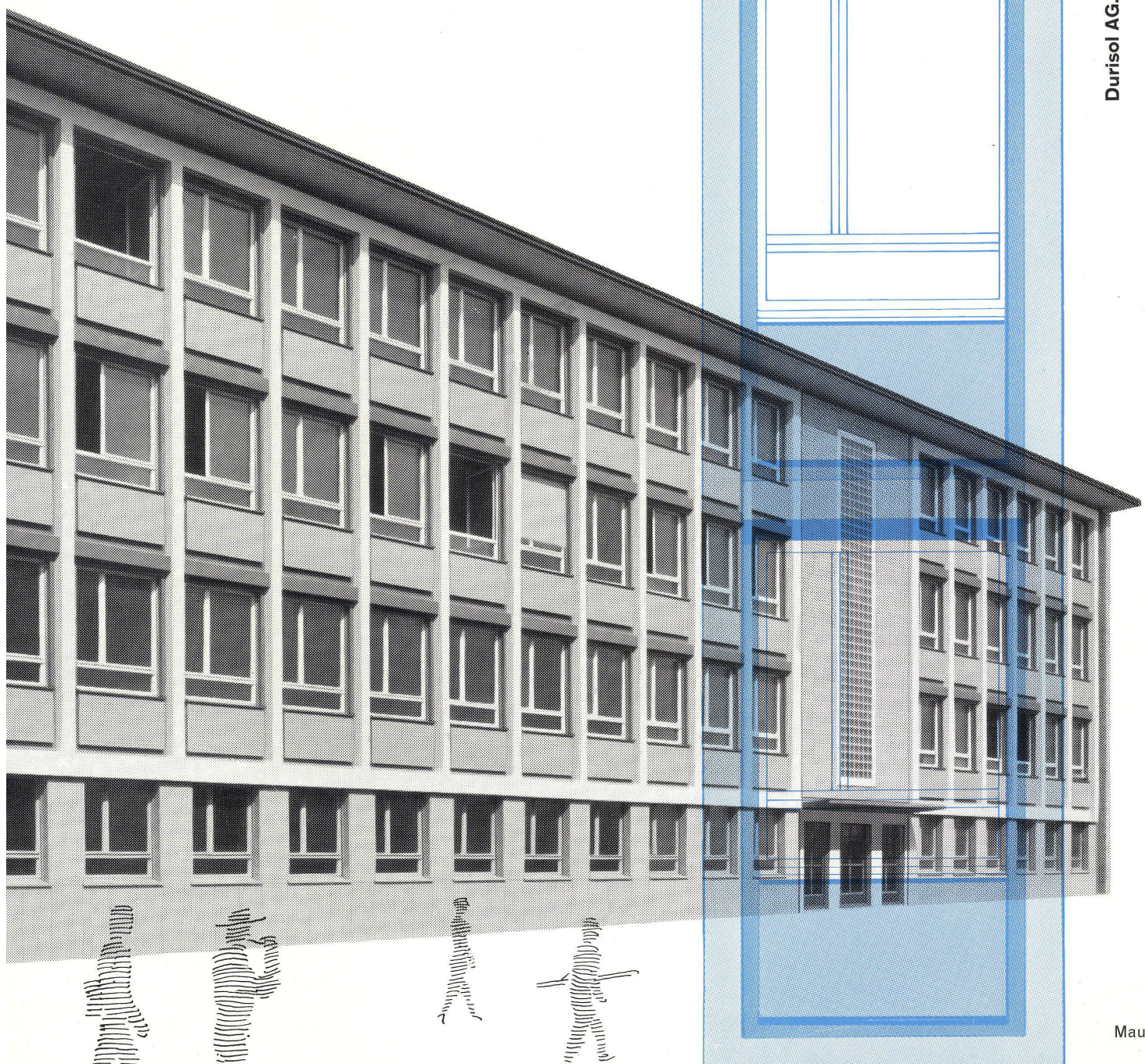
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Durisol

Brüstungsplatten

Vorfabrizierte Durisol-Fassadenplatten mit Vorsatz
oder Putzüberzug versehen,
nach Maßvorschrift hergestellt,
ersparen Kosten, Bauzeit und Nutzraum.

Fabrikneubau der Firma Contraves AG. in Zürich-Seebach.
Bauleitung und Pläne: Baubüro der
Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon, Bührle & Co.
(W. Breitling, Architekt)



Durisol AG. für Leichtbaustoffe Dietikon/Zürich Telefon 051/91 86 65

Für das moderne Mehrfamilienhaus wie geschaffen!

Eine neue Idee

Zentralheizung und Warmwasserbereitung sind im Hovaltherm-Kessel in einem Apparat vereinigt und nach den neusten Erkenntnissen der Technik unter besonderer Berücksichtigung der Ansprüche der Ölfeuerung konstruiert!

Mehr Komfort

Hovaltherm liefert im Sommer und Winter praktisch unbeschränkt Warmwasser zu niedrigsten Kosten.

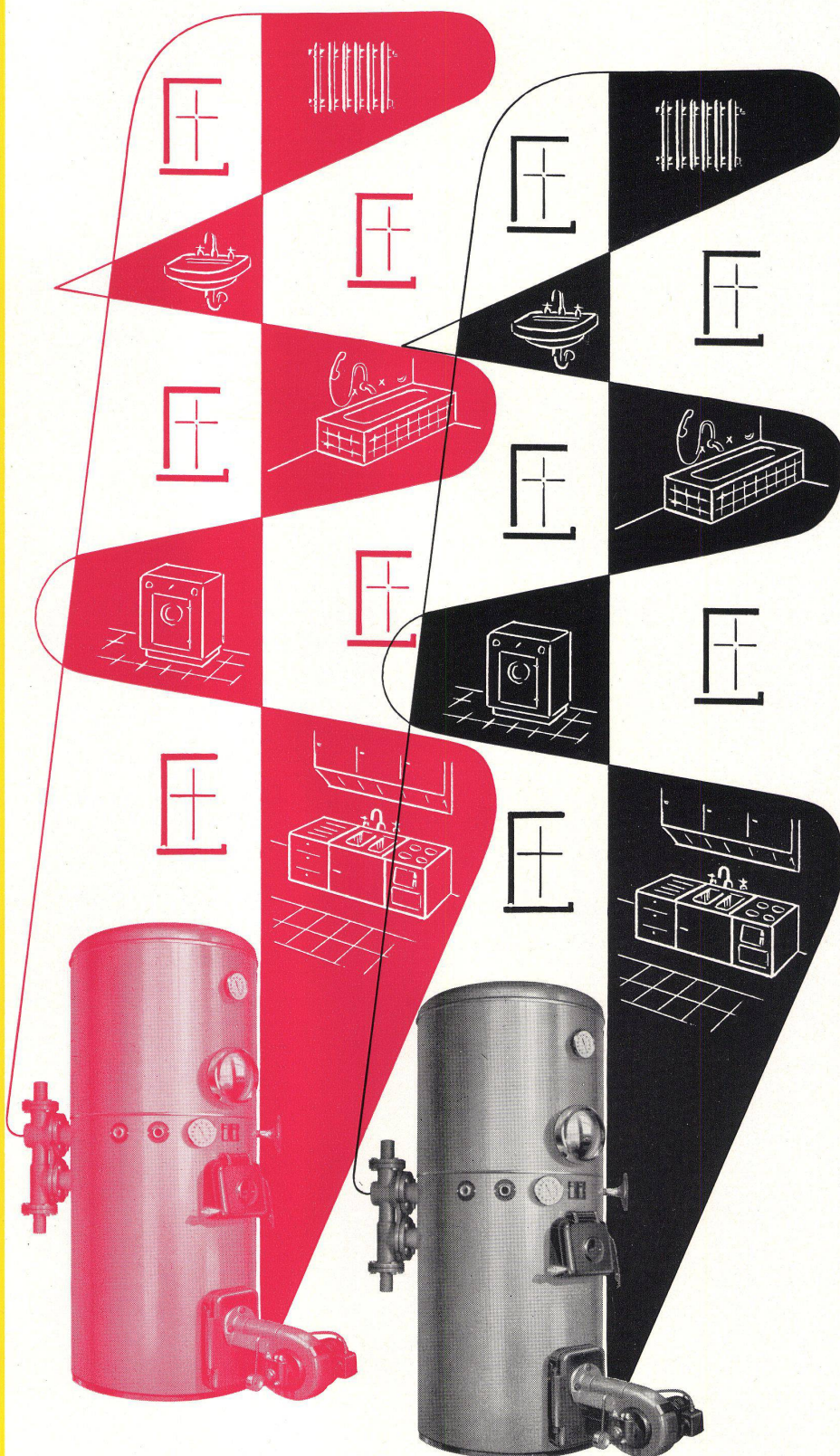
Niedrigere Heizkosten

Dank dem hohen Wirkungsgrad und der idealen Konstruktion braucht der Hovaltherm-Heizkessel bei gleicher Leistung weniger Brennmaterial!

Keine Verwaltungskosten

Hovaltherm liefert so viel und so billiges Warmwasser, daß es sich nicht lohnt, den Verbrauch mit Einzel-Warmwasserzählern zu messen. Darum wird die Abrechnung einfach und günstig.

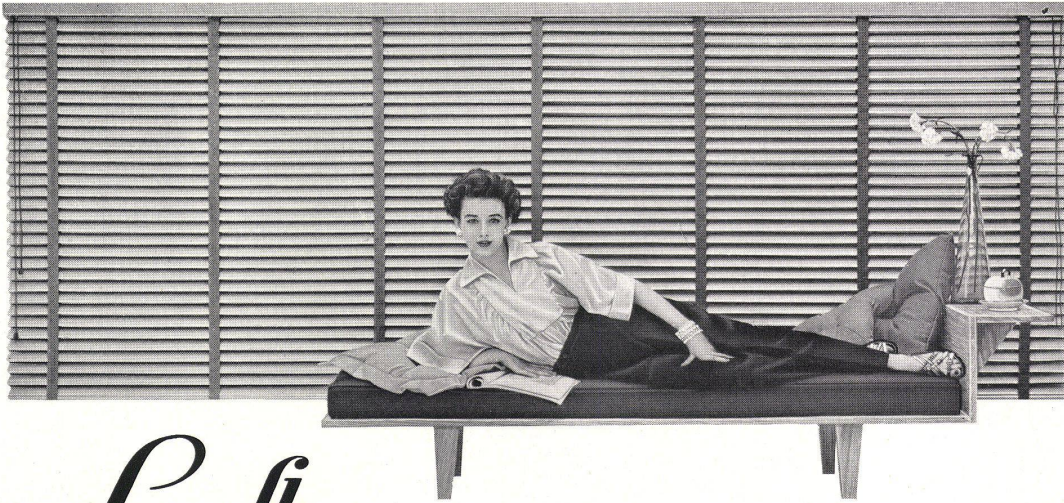
Verlangen Sie bitte nähere Unterlagen!



HOVALTHERM

Ing. G. Herzog & Co. Feldmeilen ZH Tel. 051/92 82 82

Bei Verwendung von Jalousien verlangen Sie



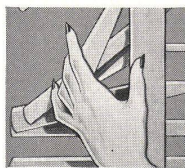
Luxaflex
Gesetzlich geschützt

ALUMINIUM LAMELLEN UND VINYL-PLASTIK STEGBÄNDER

Jalousien aus Luxaflex-Material eignen sich für jeden Raum, wie er auch gebaut und eingerichtet sein mag. Es ist die einzige Fensterverkleidung, die eine beliebige Licht- und Luftregulierung gestattet; Luxaflex Jalousien vervollständigen das Innere eines Raumes auf höchst geschmackvolle Weise und sind bei müheloser Pflege jahrzehntelang haltbar. Bei Luxaflex haben Sie eine Auswahl von 165 herrlichen Farbkombinationen.

Jalousien aus Luxaflex werden nur von besten schweizerischen Fachfirmen hergestellt. Bitte verlangen Sie weitere Auskünfte und Bezugsquellenliste.

HUNTER DOUGLAS HOLLAND;
BRIEFADRESSE FÜR
DIE SCHWEIZ:
NÜSCHELERSTRASSE 9
ZÜRICH



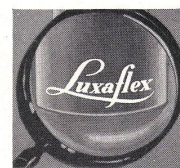
**Elastische
Aluminium Lamellen**

Sie sind elasto-gehärtet und schnappen selbst wenn man sie zum rechten Winkel biegt, immer in die gerade Lage zurück. Die Politur oxydiert nicht, blättert nicht ab, bricht und verblasst nicht.



**Mühelose
Pflege**

Ein feuchtes Tuch entfernt selbst die hartnäckigsten Flecken. Die Plastik Stegbänder bleiben stets wie neu, sie schrumpfen und dehnen sich nicht und verblassen niemals.



**Achten Sie auf
die Schutzmarke**

Beim Kauf von Jalousien achten Sie bitte darauf, dass jede Lamelle das Luxaflex-Schutzzeichen („sichtbar-unsichtbar“) „Visible-invisible“ trägt. Es ist Ihre Garantie für die einzigartige Qualität.

Schulthess 4+6

Die vollkommenen
Waschautomaten
für jeden Haushalt

Schweizer Qualität



Die beste Referenz:
über 10 000 Schulthess-
Automaten im Betrieb
... und nur
zufriedene Kunden!

Die grosse Nachfrage nach den beiden Waschautomaten Schulthess 4 + 6 mit Trommelinhalt 4 resp. 6 kg ist ein Beweis für ihre Qualität und Leistung.

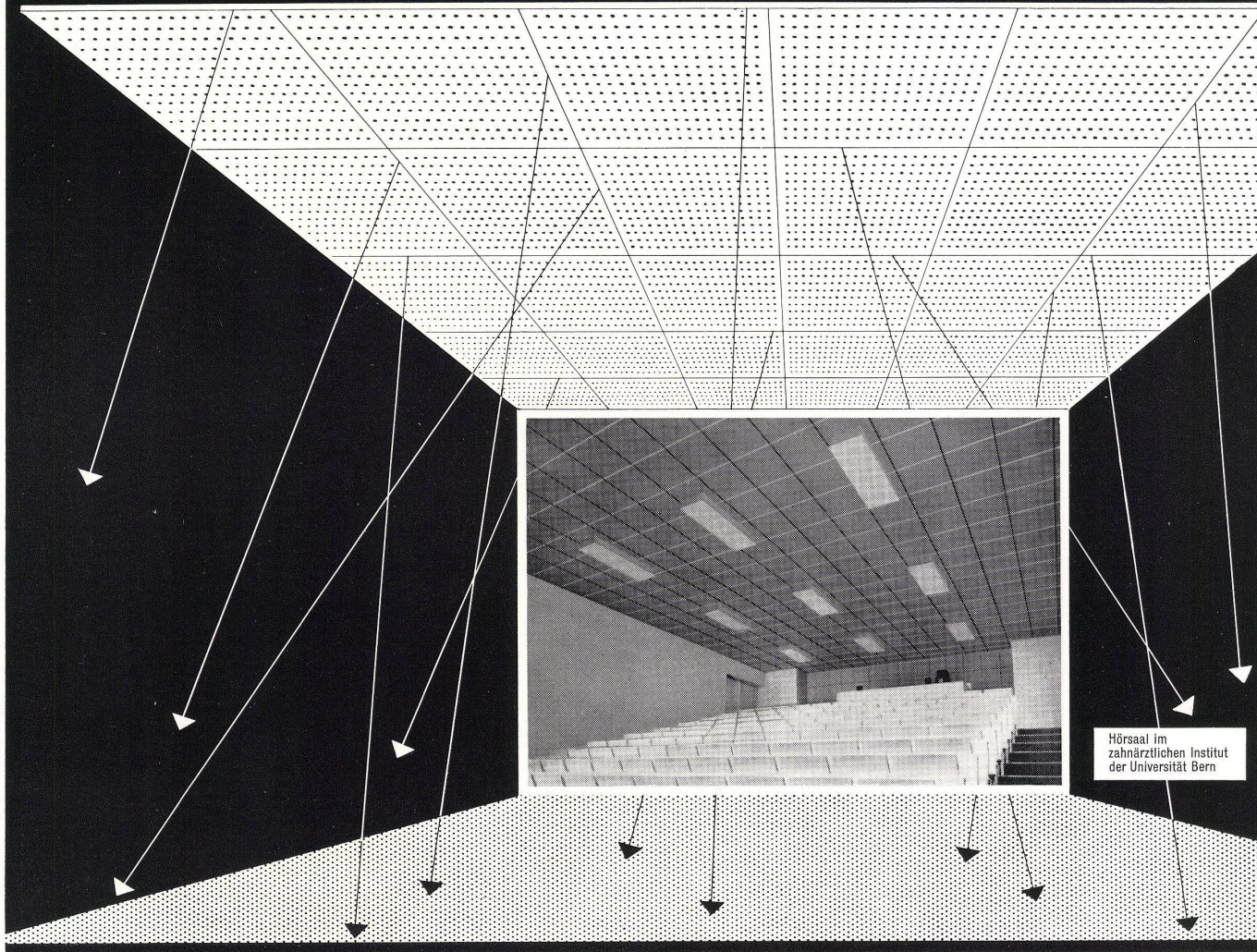
Qualität und Leistung dieser Automaten aber stützen sich auf Erfahrung. Als erste schweizerische Spezialfabrik der Wäschereimaschinenbranche begann die Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG. bereits vor 7 Jahren mit dem Bau von Waschautomaten. Sie besitzt somit auf diesem Gebiet die grössten Erfahrungen.

MASCHINENFABRIK AD. SCHULTHESS & CO. AG. ZÜRICH

Büros und Demonstrationslokale:

Zürich	Stockerstrasse 57	Tel. 051/27 44 50
Bern	Köniz/Bern Wabersackerstr. 117	Tel. 031/ 7 56 36
Lausanne	16, Avenue du Simplon	Tel. 021/26 56 85

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung. Wir sind in der Lage jederzeit und überall in der Schweiz Ihnen diese Automaten vorzuführen.



Hörsaal im
zahnärztlichen Institut
der Universität
Bern

Wärme strahlt aus der Decke...

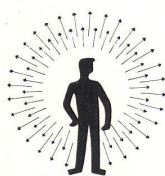
7—8 Monate pro Jahr leben wir in abgeschlossenen Räumen und halten in dieser sonnenarmen Zeit eine Heizung in Betrieb, deren Wirtschaftlichkeit sich erst am Tage nach Abschluß der Heizperiode — dann, wenn sich der Verbrauch an Material einwandfrei feststellen läßt — zeigt. Unser Augenmerk darf aber nicht nur auf die ökonomischen Vorteile gerichtet sein; mindestens ebenso wichtig ist unsere Gesundheit, die wir möglichst unbeeinträchtigt durch die Übergangs- und Wintermonate bringen wollen. Rund 2000 Stunden pro



Jahr sind wir mehr oder weniger eingekapselt in Fabriken, Büros und Schulen. Was wir alle, Berufstätige, Schüler, Hausfrauen usw. mit Recht von der Heizung erwarten und verlangen müssen, ist:

Daß sie ein angenehmes Raumklima herstellt, welches der Gesundheit zuträglich ist, die Leistungsfähigkeit steigert und die Behaglichkeit fördert.

Die meisten Leute sind der irrigen Meinung, die körperliche Behaglichkeit beruhe im Winter auf einer genügenden Zufuhr von Wärme. Die Verhältnisse sind jedoch anders. Der Körper erzeugt selbst Wärme und gibt diese an seine Umgebung ab. Die Raumheizung hat nun die Aufgabe, zu verhindern, daß sich der Körper zu stark abkühlt! Im Freien vermeiden wir dies,



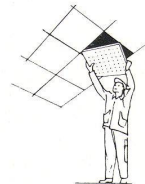
indem wir uns in warme Kleider hüllen. Im Wohn- und Arbeitsraum dagegen wird die Körperwärmeabstrahlung verhindert durch eine genügende Erwärmung der Umgebung. Nach den modernen wissenschaftlichen Erkenntnissen über die Wärmestrahlung ist es vorteilhafter, sowohl in wirtschaftlicher wie in hygienischer Hinsicht, durch milde Strahlung die den Raum begrenzenden Flächen so zu erwärmen, daß die zu starke Körperabstrahlung vermöglicht wird. Diese Lösung ist günstiger als die bisher übliche Erwärmung der Luft. Das Raumklima ist auch viel angenehmer, weil bei dieser Art der Heizung die Zimmerluft frischer sein kann, ohne daß die Bewohner ein Gefühl von Kälte empfinden. Wichtig ist jedoch, daß sich die Strahlung den wechselnden Temperaturverhältnissen rasch anpassen kann, so daß Überwärmung oder Unterkühlung praktisch verhindert werden können.

Ganz vorzügliche Leistungen sind in dieser Hinsicht mit der ZENT-FRENGER-Strahlungsheizung geboten, weil die aus Aluminiumplatten bestehende Decke sehr leicht ist und die Wärme besonders gut leitet, so daß keine Wärmespeicherung, d. h. Trägheit, entsteht. Die von warmwasserdurchflossenen Röhren erwärmte Decke strahlt gegen die Wände und den Fußboden und erzeugt dadurch das angenehme Raumklima mit nicht zu hoher Lufttemperatur. Zu den vielen heiztechnischen Vorteilen gesellen sich aber auch noch wirtschaftliche! Die etwas weniger hohe Raumtemperatur gestattet beträchtliche Einsparungen an Brennstoffen. In Gebäuden, die nur mit Unterbrüchen benützt werden (Bürogebäude, Schulhäuser, Verkaufsgeschäfte usw.), kann sodann die Heizung der ZENT-FRENGER-Decke jederzeit eingestellt oder sehr stark gedrosselt werden. Bei Wiederinbetriebnahme tritt der Wärme-Effekt rasch ein.



Die ZENT-FRENGER-Decke ist immer mit Schallschluck kombiniert! Zudem kann

sie auch an bereits bestehende Radiatoren-Heizungen angeschlossen werden, so daß ihr Einbau nicht nur bei neuen Objekten möglich ist! Heizung und Schallschluck in einem, läßt sich die ZENT-FRENGER-Decke auf Wunsch noch weiter ergänzen durch Lüftung und (oder) Kühlung! Die letztgenannte Möglichkeit ist im Sommer, wo sich der Körper wieder ändern klimatischen Verhältnissen anpassen muß, eine wahre Wohltat. Die FRENGER-Decke, mit Lüftung und Kühlung kombiniert, ersetzt mit weniger Aufwand die teuren Klimaanlagen. Ein ganz besonderer Vorteil der idealen



ZENT-FRENGER-Decke ist ihre unbeschränkte Zugänglichkeit: Leitungen für Elektrizität usw. können unsichtbar, aber immer zugänglich, montiert werden! — Wärme strahlt aus der Decke, wie die Sonne vom Himmel...

ZENT AG.



BERN